

Ferien mit dem So finden den



Fahrtwind weht um die feuchte Hundeschnauze, der Mensch rudert – „Max und Moritz Hundewandertouren“ sind zum Jaulen schön

Tierisch gute Angebote gibt es ganz in der Nähe – ohne langen Anreise-Stress

Platsch, plansch, happs – Border-Collie-Mischung „Fee“ hopst durch die Wellen hinter dem Ball her, erwischt das gelbe Ding und wirft es freudig wedelnd und tropfnass vor die Füße von Frauchen – wildes Schütteln inklusive.

Ferienwohnungen sind perfekt für Vierbeiner

In Weißenhäuser Strand an der Ostsee gibt's einen großen Bereich für Vierbeiner – und da ist schon frühmorgens tierisch was los. Hier dürfen alle toben, wie ihnen die Schnauze gewachsen ist. In immer mehr Regionen in Deutschland kommen die Reiseveranstalter auf den Hund und bieten spezielle Angebote an. „Die Nachfrage der Gäste nach Unterkünften, in denen Hunde erlaubt sind, stieg stetig an. Deshalb starteten wir zuerst mit Test-Apartments, die schnell ausgebucht waren“, erzählt David Depenau, Geschäftsführer des Ferien- und Freizeitparks Weißenhäuser Strand.

Ideal an der Anlage ist, dass nur wenig Autos auf den Straßen unterwegs sind und die Vierbeiner gefahrlos Gassi gehen können. Und natürlich begeistert der Hundestrand vor der Haustür die Wasserratten. Davon wiederum profitieren nicht nur die Hundebesitzer. „Auch die Kinder freuen sich immer über unsere Besucher auf vier Pfoten. Wir erleben hier tagtäglich ein freundschaftliches Miteinander.“

Damit das fellige Familienmitglied sich wohlfühlt, ist ein Urlaub in nördlichen Gefilden am geeignetsten – der sonnige



Süden und die damit verbundene Anfahrt durch Hitze oder gar Ferienflüge in einer Tiertransportbox sind hingegen für Hunde alles andere als ein Vergnügen.

Deshalb punkten Deutschland, Österreich, die Schweiz oder Dänemark, Schweden und Norwegen – überall findet man schöne Ferienhäuser, die für Zwei- und Vierbeiner ideal sind. Geheimtipps unter Tierfreunden sind aber auch Tschechien, Bulgarien, Polen und die Slowakei, die viele günstige Unterkünfte anbieten – und Natur pur drumherum.

Verrückt: Fähre mit Freilauf für Hund und Katz

Ein echtes Highlight sind Aktiv-Urlaube in verschiedenen Regionen Deutschlands oder in Nachbarländern – ob Kanu-, Wander- oder Bootstour, der Hund ist mit dabei. Und tragen brauchen Hund und Herrchen nur die Leine und einen Snack für unterwegs. Denn alles andere wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert.

Oder wie wär's mit einer Überfahrt mit der Fähre? Auf der TT-Line nach Skandinavien kann man sogar Katzen mitnehmen. „Wau“ und „Mau“ haben dort reichlich Bewegungsfreiheit und dürfen mit den Lieben die Kabine teilen. Seit zwei Jahren sind die Einreisebestimmungen

in Skandinavien für Tiere gelockert, man braucht jetzt lediglich den EU-Heimtierausweis, eine Impfung gegen Tollwut sowie die ID-Kennzeichnung durch Mikrochip oder eine deutliche Tätowierung. (Mehr Tipps unter www.ttline.com)

■ **Internet-Adressen:**
www.hundewandertouren.de oder www.dogstours.de
Vermittlungsportale:
www.rudelurlaub.de oder www.ferien-mit-hund.de

„Bei mir fühlen

● „Frida“ ist ein alter Hase in der Tierpension, während die anderen Neulinge im Wohnzimmer übermütig toben oder doch noch ein wenig ängstlich mit eingeklemmten Schwanz dastehen. Der Jagdhund-Mischling strahlt dagegen seriöse Gelassenheit aus. Immer mal wieder wird er von Frauchen Anja Klezok zu Tiersitterin Diana Sandvoss gebracht. „Frida“ freut sich schon, wenn sie zu mir kommt, denn hier ist immer viel los. Und die meisten Hunde mögen das Rudel“, erzählt die junge Frau. Sie hat sich vor einigen Jahren als Tiersitterin

Wenn Kätzchen im Auto mitreist, fühlt es sich im Tragekorb am sichersten



Welches Tier reist gern mit?

- **Hunde** sind am liebsten immer und überall mit dabei, wo ihre wichtigsten Menschen sind. Große Hitze macht allerdings vielen von ihnen richtig zu schaffen. Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt darüber. Auch ob besondere Gesundheitsrisiken an Ihrem Urlaubsziel bestehen und Impfungen nötig sind.
- **Katzen** fühlen sich in ihrer vertrauten Umgebung am wohlsten. Ideal ist deshalb eine Betreuung vor Ort. Oft reicht

es schon, wenn jemand regelmäßig zum Füttern und Streicheln vorbeischaut. Ist „Mauzi“ sehr menschenorientiert, kann sie auch mitreisen. Allerdings sollten Sie dann auf eine „ausbruchssichere“ Unterkunft achten.

- **Kleintiere** sind am besten zu Hause oder betreut aufgehoben.
- **Vögel** sollten auch nicht verreisen, da sie sehr zugempfindlich sind. Idealer Betreuer ist ein vogelkundiger Freund.



Hund und Mensch Urlaub richtig wau!

sich nicht nur Hunde ganz wie zu Hause“

selbstständig gemacht. Vom regelmäßigen Gassigehen mit Hunden über die Hausbetreuung von Katzen oder Vogelspinnen bis zur Versorgung von Bauernhoftieren vor Ort – ihr Repertoire ist groß und gerade zur Ferienzeit sehr gefragt. Denn so eine Betreuung ist die beste Möglichkeit, wenn der Mensch etwa eine Fernreise machen will.

Tierbetreuerinnen gibt es überall in Deutschland, buchbar über das Internet: www.betreut.de/tierbetreuung, die Kosten liegen zwischen 10 und 25 Euro am Tag.



Älteste Kunden von
Tierhüterin Diana
Sandvoss (li.):
Jagdhund „Frida“,
Frauchen Anja
Klezok

Vor der Reise

- Hunde oder Katzen beim Tierarzt chippen und registrieren lassen, dann ins Deutsche Haustierregister eintragen (www.registrier-dein-tier.de), 24-Stunden-Service-Hotline: 02 28/6 04 96 35.

Heimtierausweis: mit Tieren innerhalb der EU reisen. Rechtzeitig vorher beim Tierarzt eventuell nötige Impfungen vornehmen und eintragen lassen. Unterwegs den Ausweis immer dabei haben. Feuchtfutter und Fleisch verderben schnell. Besser Trockenfutter einpacken. In die Reiseapotheke für Hunde gehört auf jeden Fall ein Zeckenmittel.



Nimmst du mein Tier, nehm ich dein Tier

- Für die Tierschutzvereine sind die Urlaubsmonate leider auch oft eine traurige Zeit. Viele Hunde und Katzen werden abgegeben, weil die Besitzer sie loswerden wollen. Um das zu verhindern, bieten einige Tierheime die Aktion „Nimmst du mein Tier,nehm ich dein Tier“ an. Hunde können so bei anderen Hundebesitzern unterkommen, bei Katzen kann man gegenseitig Tiersitten.

Das Urlaubs-Beratungstelefon vom Deutschen Tierschutzbund ist bis Mitte September erreichbar unter:
Tel. 02 28/6 04 96-27
(montags bis donnerstags 9 bis 17 Uhr,
freitags 10 bis 16 Uhr).

Ist der Urlaub
etwa schon
vorbei? Wie
schade...

